

Busreise zur Retro-Classics nach Stuttgart

11. bis 13. März 2010

Am **11. März** starteten wir um 8 Uhr von Minimundus mit einem modernen Springer Reisebus Richtung Stuttgart. Reiseleiter war Reinhard Müller, der Lenker unser Clubmitglied und Fahrlehrer Kurt. Insgesamt waren wir 41 Teilnehmer. Nur Männer, keine einzige Frau! Über die A10 Tauernautobahn ging`s durch bis zum Walserberg an der deutschen Grenze, wo wir die erste Rast einlegten. Gestärkt und gut gelaunt fuhren wir weiter nach München. Um 13 Uhr erreichten wir bei mäßigem Schneefall das „Deutsche Museum Verkehrszentrum“. Hier findet man das Original des Benz Motorwagens, berühmte Rennwagen, Dampflokomotiven bis hin zum ICE, LKW`s, Busse, Straßenbahnen und Autos, ebenso Kutschen und alte Fahrräder, auch das Bambusrad von Lemisch Klagenfurt. Motorräder, Schaumotoren und Getriebe, auch eine große Modelleisenbahn. Im Hofbräu gegenüber testeten noch einige Kollegen die Weißwürste und das Bier. Punkt 16 Uhr nahmen wir die letzte Etappe in Angriff, und dank zügiger Fahrweise landeten wir um 19.30 Uhr beim Hotel Sautter im Zentrum von Stuttgart. Ein nettes älteres Hotel mit einem sehr guten Restaurant, wo wir den Abend ausklingen ließen.

Freitag, 12. März, nach einem zünftigen Frühstück, fuhren wir um 8.45 Uhr zum Messegelände im Osten von Stuttgart. Pünktlich um 10 Uhr wurden wir eingelassen. Ein neues, sehr sauberes, großes Messegelände. Die Aussteller waren in 9 Hallen verteilt, getrennt nach Nutzfahrzeugen, Autos nach Marken, Auktionen, Clubs, Accessoires und Ersatzteihändlern. Sehr schöne Objekte waren zu bewundern, von billig bis sauteuer. Wir haben diesen Tag voll ausgenutzt und sind bis Torschluss um 19 Uhr geblieben. Geschlaucht vom vielen Herumwandern und dem schönen, gigantischen Angebot haben wir den Abend bei einem ausgiebigen Abendessen im Hotelrestaurant gemütlich zu Ende gehen lassen.

Samstag, 13. März, nach dem Frühstück, hieß es packen. Punkt 9 Uhr fuhren wir nach Zuffenhausen zum Porsche Museum.



Die erste Station war der Verkaufstrakt mit sämtlichen Porsche Modellen von 911 über GT bis zum Panamera. Neu-Fahrzeuge unter 100.000 € waren nicht zu finden, es gab aber auch viele Jahreswagen, allerdings alle bereits verkauft. Anschließend das Highlight, das gigantische Porsche-Museum, gebaut von einem Österreicher, eine riesige Rolltreppe, der Boden aus weißem Marmor. Modelle und Motoren ins rechte Licht gesetzt, teils auf Drehtellern platziert, Leinwände, Lautsprecher mit Motorengeräuschen, perfekt und eindrucksvoll gestaltet. Zum Schluss noch Cafe + Kuchen im Eingangsbereich als letzte Stärkung. Punkt 13 Uhr war Abfahrt in Zuffenhausen. Alle Teilnehmer waren begeistert und sehr froh bei dieser Reise dabei gewesen zu sein. Unser Kurt brachte uns wohlbehalten wieder zurück, wir erreichten, nach einer Mittagspause in Rosenheim, unser Ziel, Klagenfurt Minimundus, um 21.15 Uhr. Großes Lob auch an Reinhard Müller, der alles bestens im Griff hatte.

Gottfried Struckl